

FRAGMENTIERTER PROCESSUS CORONOIDEUS (FPC) INFOBLATT



NAME

ALTER

GEWICHT

RASSE

TERMIN

FOLGETERMIN

BESCHREIBUNG

Der Processus coronoideus ist ein kleines Knochenstück, das einen Teil des unteren Randes der Ellenbogengelenkpfanne bildet. Der Processus coronoideus kann sich vom Knochen ablösen. Dies wird als fragmentierter Processus coronoideus bezeichnet und verursacht Entzündungen und Schmerzen. In der Regel sind Hunde grosser Rassen davon betroffen. Bereits im Alter von 5 bis 7 Monaten kann Lahmheit auftreten. Gelegentlich wird ein fragmentierter Processus coronoideus erst entdeckt, wenn der Hund eine Arthrose entwickelt hat.



GESUNDER ELLBOGEN

- Ein gesundes Ellenbogengelenk hat einen glatten, dünnen Knorpel.
- Der Processus coronoideus (Koronoid) sitzt fest.
- Eine gesunde Gelenkstruktur ermöglicht eine normale und schmerzfreie Gelenkfunktion.



FRAGMENTIERTER PROCESSUS CORONOIDEUS

- Bei einem fragmentierten Processus coronoideus bricht das Koronoid oder löst sich vollständig vom Knochen ab. Das gelöste Koronoid liegt frei im Gelenk und kann den Knorpel schädigen.
- Die Schädigung des Knorpels führt zu Entzündungen und Schmerzen, die Folge ist eine Arthrose.

FRAGMENTIERTER PROCESSUS CORONOIDEUS (FPC)

KLINISCHE SYMPTOME

- Akute oder chronische Lahmheit des Vorderbeins, die sich bei Bewegung verschlimmert.
- Der Hund bewegt sich morgens und nach dem Ruhen steifbeinig.
- Diese Symptome können auch nach einem Trauma (z. B. Unfall) auftreten.



BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Konservative Behandlung

- **Gewichtskontrolle** ist von entscheidender Bedeutung, denn Übergewicht fördert Auftreten und Fortschreiten einer Arthrose.
- **Entzündungshemmende Medikamente** lindern Schmerzen im Gelenk und verbessern die Lebensqualität des Hundes.
- **Nahrungsergänzungsmittel** können dem Futter aus unterschiedlichen Gründen zugesetzt werden. Die Kombination Glukosamin und Chondroitin unterstützt den Gelenkknorpel. Omega-3-Fettsäuren werden wegen ihrer entzündungshemmenden Eigenschaften eingesetzt.

Eine konservative Behandlung kann eingesetzt werden. Wird jedoch das lose Fragment nicht chirurgisch entfernt, kann es eventuell den Knorpel weiter schädigen.

Chirurgische Behandlung

- **Entfernung des fragmentierten Processus coronoideus:** Das Knochenfragment, das für die Schmerzen und die Entzündung verantwortlich ist, wird chirurgisch entfernt.

Ihr Tierarzt/Ihre Tierärztin wird mit Ihnen besprechen, ob Ihr Hund einen chirurgischen Eingriff benötigt.



TIPPS FÜR TIERHALTER:INNEN

- Tägliche Physiotherapie, bestehend aus sanften, kurzen Übungen – nach Anweisung Ihrer Tierarztpraxis – ist zu empfehlen, da sie die Beweglichkeit der betroffenen Gliedmasse Ihres Hundes verbessert.
- Halten Sie das Gewicht Ihres Hundes mit einer qualitativ hochwertigen Ernährung und Kalorienreduktion unter Kontrolle. So fördern Sie die Gesundheit des Bewegungsapparates und das allgemeine Wohlbefinden Ihres Hundes.
- Unterstützen Sie Ihren Hund, indem Sie ein spezielles/ geeignetes Geschirr verwenden, das den Hund bei Spaziergängen entlastet.

- Umgebungsanpassungen, wie z. B. ein gut gepolstertes Körbchen zum Schlafen, rutschfeste Matten auf rutschigen Böden und eine Rampe oder Stufen zum Einstieg ins Auto, erleichtern Ihrem Hund die täglichen Aktivitäten.
- Wichtig ist eine gleichzeitige medikamentöse Behandlung. Sie lindert Schmerzen und Entzündungen und verbessert so die Lebensqualität Ihres Hundes.

Dieses Infoblatt ersetzt keine tierärztliche Beratung. Für eine Diagnose oder Behandlung wenden Sie sich bitte an Ihre Tierarztpraxis.